



© Rainer Iglar

Cafe Cult

Hellbrunner Strasse 3
5020 Salzburg, Österreich

ARCHITEKTUR

Elsa Prochazka

BAUHERRSCHAFT

Kunstverein Salzburg

FERTIGSTELLUNG

1999

SAMMLUNG

Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum

14. September 2003



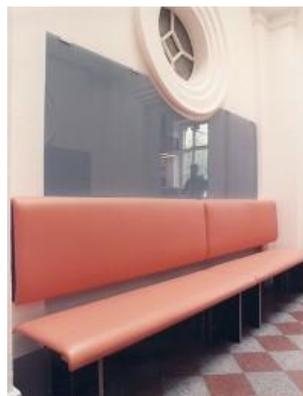
Das Künstlerhaus Salzburg sollte nach einer Initiative des Kunstvereins Salzburg, entsprechend den Anforderungen an eine zeitgemässe Institution mit international anerkanntem Ausstellungsprogramm für zeitgenössische Kunst, vollständig saniert und umgebaut werden.

Das Gutachterverfahren im Jahre 1992 wurde von Elsa Prochazka gewonnen. Da es in der Folge nicht gelang, die dafür notwendigen Budgetmittel bereitzustellen, wurde die Architektin 1995 beauftragt, ein abgeändertes Konzept mit einem reduzierten Budget zu entwickeln.

Mit geringsten Mitteln sollte ein grösstmöglicher Gewinn an neuer Identität für das Haus geschaffen werden. Nach dem Wechsel des Cafe-Pächters im Jahre 1999 wurde das Cafe im Künstlerhaus umgebaut. In weiterer Folge wird die Eingangssituation geändert und eine vorgelagerte, gedeckte Terrasse direkt an der Salzach entstehen. (16.07.2001)



© Rainer Iglar



© Rainer Iglar



© Rainer Iglar

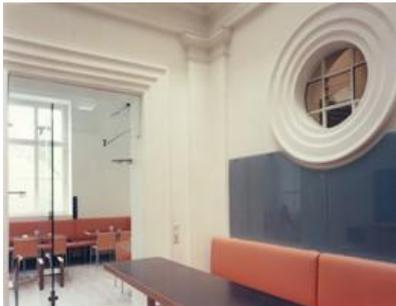
Cafe Cult

DATENBLATT

Architektur: Elsa Prochazka
Mitarbeit Architektur: Susanne Ostertag
Bauherrschaft: Kunstverein Salzburg
Fotografie: Rainer Iglar

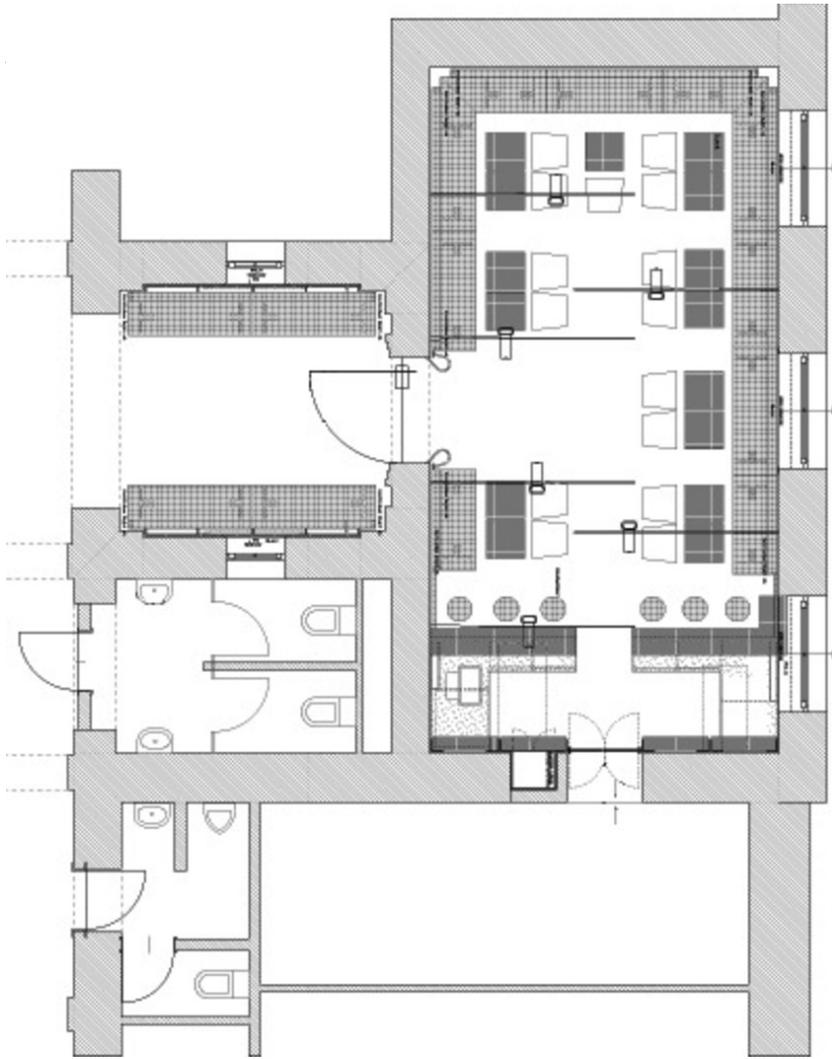
Maßnahme: Umbau, Revitalisierung
Funktion: Hotel und Gastronomie

Planung: 1995
Fertigstellung: 1999



© Rainer Iglar

Cafe Cult



Grundriss